



01.07.2021 10:00 CEST

Veolia Stiftung: Zwei Jahre Kooperation für Klimaschutz und Biomasseerzeugung durch Agroforstsysteme

Gemeinsam traten die Veolia Stiftung und die VRD Stiftung für Erneuerbare Energien 2019 an, um die Entwicklung und Etablierung von Agroforstsystemen als alternative landwirtschaftliche Anbaumethode in Deutschland voranzubringen. Die Bilanz nach nunmehr zwei Jahren Projektlaufzeit ist überzeugend: Insgesamt acht Agroforstsysteme in sechs Bundesländern sind errichtet, weitere neun potenzielle Initiatoren umfassend beraten worden.

In Agroforstsystemen werden Bäume direkt in die landwirtschaftliche Nutzfläche integriert (Weide, Acker), was zahlreiche ökonomische und ökologische Vorteile für die Betriebe und die Gesellschaft hat. Ziel des Projekts ist es insbesondere Agroforstflächen in mehreren Bundesländern zu errichten, Gespräche mit den Landwirtschaftsministerien der Länder zur Aktivierung von Fördermaßnahmen für Agroforstsysteme zu initiieren und eine breite Öffentlichkeits- und Bildungsarbeit anzustoßen.

Allein 2020 fanden mehr als 30 Vernetzungsgespräche mit Organisationen der Zivilgesellschaft, Hochschulen und Bildungseinrichtungen statt. Hervorzuheben ist ein 2021 mit der Universität Münster initiiertes Citizen-Science-Projekt zum Monitoring moderner Agroforst-Ökosysteme (www.agroforst-monitoring.de). Der intensive Dialog mit den Landwirtschaftsministerien trug dazu bei, dass heute mehrere Bundesländer eigene Förderprogramme für Agroforstsysteme erarbeiten. Außerdem gelang es, zusätzliche Fördermittel zur Ausdehnung von Beratung und Öffentlichkeitsarbeit zu akquirieren.

Worin genau die Herausforderungen und Chancen von Agroforstsystemen bestehen, finden Sie unter www.stiftung.veolia.de/vrd.

- - -

Die Veolia Gruppe ist der weltweite Maßstab für optimiertes Ressourcenmanagement. Mit über 220 000 Beschäftigten auf allen fünf Kontinenten plant und implementiert die Veolia-Gruppe Lösungen für die Bereiche Wasser-, Abfall- und Energiemanagement im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung der Kommunen und der Wirtschaft. Mit ihren drei sich ergänzenden Tätigkeitsfeldern sorgt sie für einen verbesserten Zugang zu Ressourcen, ihren Schutz und ihre Erneuerung. 2021 stellte die Veolia-Gruppe weltweit die Trinkwasserversorgung von 95 Millionen Menschen und die Abwasserentsorgung für 62 Millionen Menschen sicher, erzeugte fast 43 Millionen MWh Energie und verwertete 57 Millionen Tonnen Abfälle. Der konsolidierte Jahresumsatz von Veolia Environnement (Paris Euronext: VIE) betrug 2021 28,5 Milliarden Euro. www.veolia.com

In Deutschland arbeiten bei Veolia und ihren Beteiligungsgesellschaften rund 10.500 Beschäftigte an etwa 250 Standorten. In Partnerschaften mit Kommunen sind sie für mehr als 11 Millionen Menschen tätig. Hinzu kommen

maßgeschneiderte Dienstleistungen für Privat- und Gewerbekunden, Handels- und Industriebetriebe. In ihren drei Geschäftsbereichen erwirtschaftete Veolia in Deutschland 2021 einen Jahresumsatz von 2 Milliarden Euro.

Besuchen Sie uns auf www.veolia.de oder folgen Sie uns auf [Twitter](#).

Kontaktpersonen



Andreas Montag

Pressekontakt
Leiter Kommunikation / Marketing
Veolia Deutschland
andreas.montag@veolia.com



Diana Viets

Pressekontakt
Geschäftsbereich Entsorgung
de.presse.entsorgung@veolia.com
+49 (0)40 78 101 844



Tina Stroisch

Pressekontakt
Geschäftsbereich Wasser
tina.stroisch@veolia.com
+49 (0)341 241 76 582



Anke-Kathrin Bartkiewicz

Pressekontakt
Geschäftsbereich Energie
anke-kathrin.bartkiewicz@veolia.com
+49 (0)531 383 35 25



Tobias Jungke

Pressekontakt

Veolia Water Technologies

tobias.jungke@veolia.com

+49 (0)5141 803-562



Sylke Freudenthal

Pressekontakt

Beauftragte für nachhaltige Entwicklung von Veolia Deutschland

sylke.freudenthal@veolia.com

+49 (0)30 206 29 56 70